

Workshop Concept Development (User Experience Design III)

Lecturer: Alexander Wiethoff & Hanna Schneider

Tutorials and Organization: Hanna Schneider

External Lecturers:

Veronika Ritzer (BMW Group) and Marin Zec (TUM)



In der Lehrveranstaltung

Concept Development

ist das Ziel **eigenständig** ein innovatives

Interaktionskonzept zu erarbeiten und teilweise,
mittels eines Prototypen, umzusetzen.

In Teams wird der **iterative Designprozess** und seine einzelnen

Phasen praktisch umgesetzt und **theoretisches Wissen**

verfestigt. Eine abschließende Experten **Evaluierung** liefert erste

Aufschlüsse in wieweit das Designkonzept Chancen auf eine weitere

Entwicklung hat. Die Grundlagen aus der vorausgegangenen

Lehrveranstaltung **Interaction Design** bieten das notwendige

Vorwissen um das Modul erfolgreich zu absolvieren.



Ergebnisse

- Praktische Umsetzung des iterativen UX Designprozess
- Arbeit mit UX Tools + Anwendung
- Kreative Arbeit im Team an eigenem Projekt
- Videoprototyp (UX Präsentationstool)
- Öffentliche Präsentation (Firmen, Professoren)

Ablauf

Woche 1:

- User Research
- Iterative Entwicklung des Design Konzepts

Woche 2:

- Erste (halb) öffentliche Präsentation des Projekts
- Iterative (Weiter-) Entwicklung des Design Konzepts
- Videodreh & Videobearbeitung
- Öffentliche Präsentation

Organisation

Blockpraktikum: 27.03 – 07. April 2017 (09:00-17:00)

Räume: Raum B U101 + L155 (Oettingenstr.67)
(+ individuelle Arbeitsräume)

6 ECTS

Bedingungen für das Bestehen:

Anwesenheit (Unterschriftenliste oder Attest)

Dokumentation (Fotos, Videos, Blog) Präsentationen

Motivierte Mitarbeit im Team

Gruppenarbeit

(Einteilung heute)

Heute

1.) Themenstellung

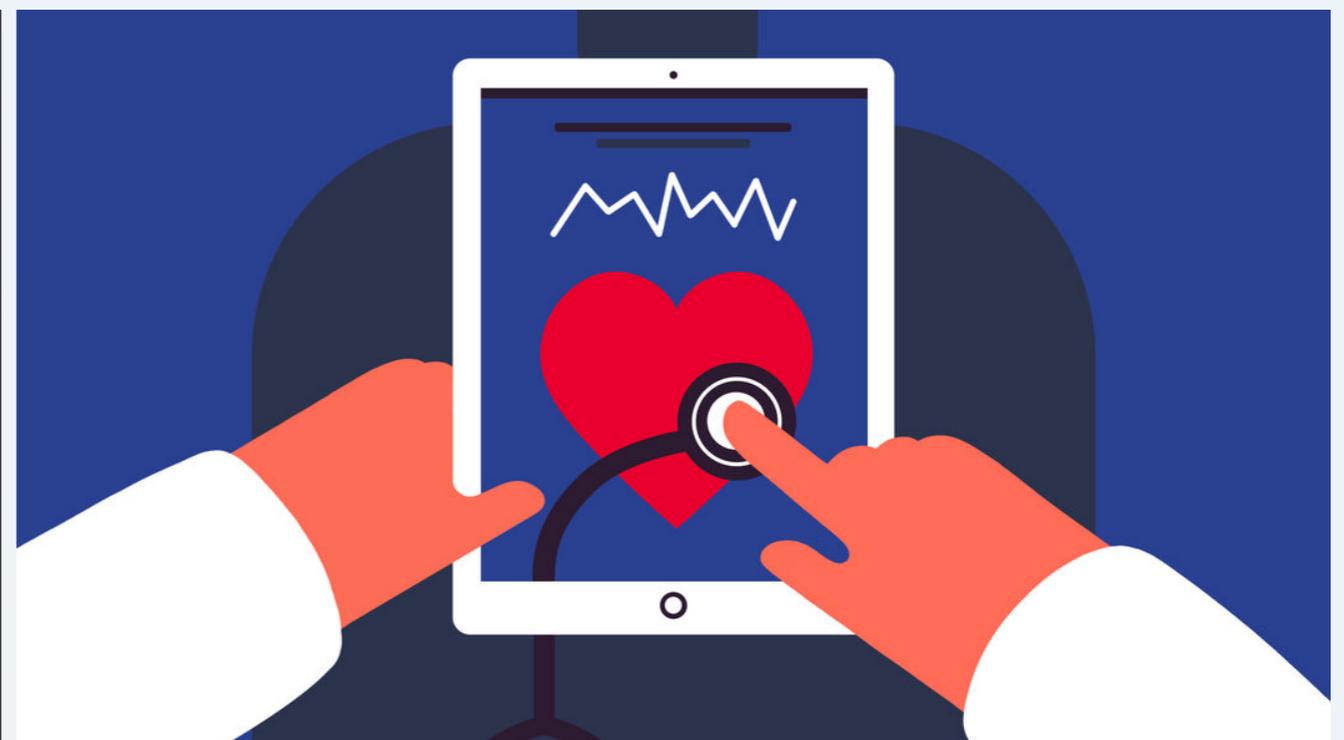
2.) Aufgaben bis zum Praktikum

3.) Gruppeneinteilung

This Years Theme: E-health Services

Ideas on Smart Diagnostics and Increased Patient Awareness

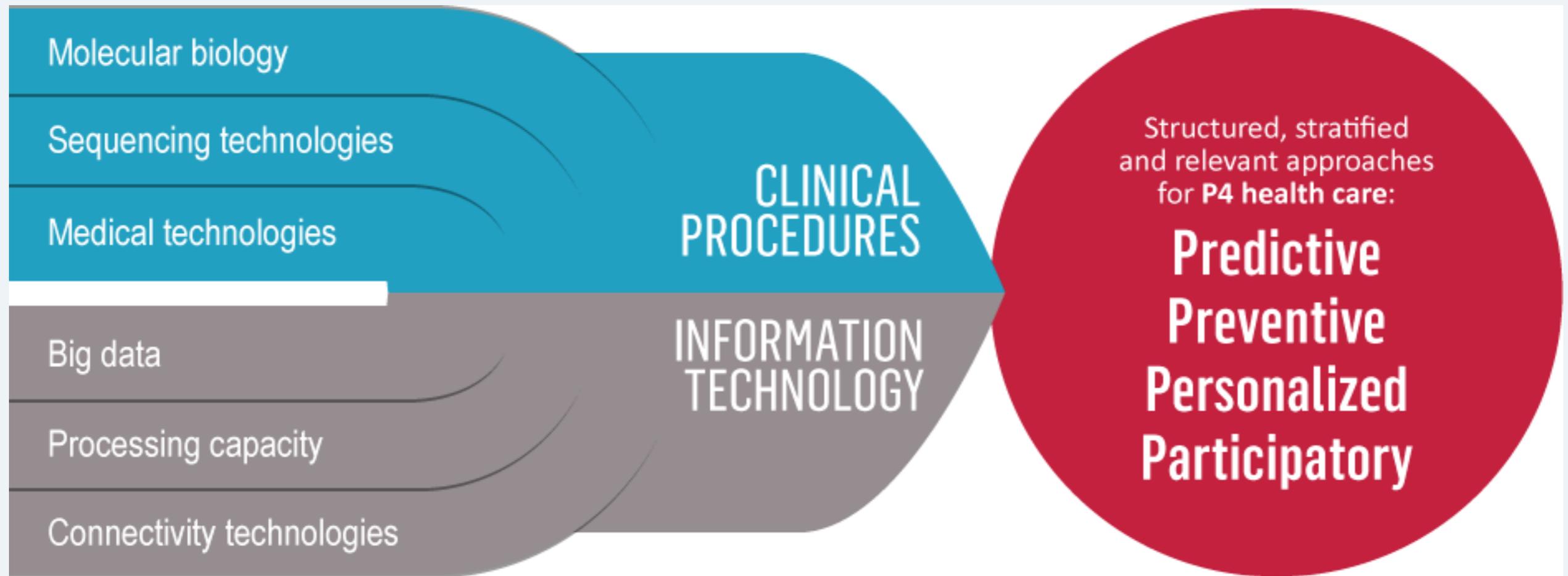






Trends & Opportunities

4 P Medicine (Leroy Hood, 2011)



<https://www.youtube.com/watch?v=ZRHcTICZXRc>

Challenges

- Security & Privacy
- Complexities of health care market
(restrictions, requirements, responsibilities, reimbursements & payments,...)
- Many stakeholders involved
(public policy, insurance, hospitals, doctors, health care companies, ...patients)
- High costs of development and evaluation
(needs to be evidence-based)
- Changing needs and expectations of the
new “empowered” human/patient/user/customer

5 Semi-structured interviews with (but not limited) doctors or paramedics or nurses or or clinical staff or start-ups (E-health)...(etc.)

- Sub Topics: (but are not limited)
- Data tracking and learning
- Security and Privacy
- Smart Health Services

**Deliverable - 27.03:
Interviewplan + Questions**

Interviewplan

Interview Partner

Teammitglied

Termin

Kurt Müller (Uber)

Andy Bauer

1. März, 10:00

...

Interviewleitfaden

- Welche Fragen werden Sie stellen? (7 bis 10 Stück)
- Welche Antworten erwarten Sie?
- Welche dieser Fragen sind am interessantesten und sollten auf jeden Fall gestellt werden?

Deliverable - 29.03:

5 transcribed interviews

Good documentation shows context, interesting details and interview partners...



..not (only) your group!



Observationsleitfaden

- Was erwarten Sie am untersuchten Ort vorzufinden?
- Welche Gruppe von Leuten interessiert Sie besonders und warum?
- Wen könnten Sie an Ort und Stelle spontan interviewen und welche Fragen könnten Sie stellen?



Minuten

27.03 09:00 (c.t.)



- 1.) Nutzergruppe vorstellen (Bild)
- 2.) (Semi-Structured) Interview präsentieren
- 3.) 5 Interview Termine mit Personen aus der Zielgruppe vorstellen (27.03/28.03/29.03)
- 4.) Empathic exploration Plan